

WorldSkills 2022: Steirerin ist beste Floristin der Welt

Gold für Nicola Hohegger bei der Berufsweltmeisterschaft im finnischen Helsinki

Helsinki, 24. Oktober, 2022. Gold Nummer zwei für Österreich bei den aktuell stattfindenden Berufsweltmeisterschaften: Die Steirerin Nicola Hohegger krönt sich in Helsinki, Finnland, zur Weltmeisterin bei den Floristen. Die 21-Jährige, die im Familienbetrieb bei „Blumen Kubat“ in Anger bei Weiz arbeitet, ist damit die beste Floristin der Welt.

Die frisch gebackene Weltmeisterin erklärt: „Ich kann es noch gar nicht glauben, dass ich Gold bei den Floristen geholt habe. Ich finde noch gar keine Worte und kann es nicht fassen. Die letzten Tage waren wirklich sehr, sehr anstrengend! Ich habe eine wirklich gute Leistung abrufen können, mit der ich sehr zufrieden bin. Die Aufgabenstellung am letzten Tag hat mich ein wenig gefuchst. Ich bin aber ehrlicherweise sehr, sehr stolz auf mich - das sagt man zwar nicht oft, ist aber diesmal hoffentlich okay. Ein großes Danke an meinen Experten Johann (Obendrauf, Anm.), der mich zwei Jahre lang unterstützt hat, an meine Familie und an meinen Freund, dass sie mich unterstützt haben und mit mir hier in Helsinki sind. Jetzt beginnt die Party!“

Die Weizerin hat während der WM acht verschiedene Werkstücke kreiert - angefangen von einem Brautstrauß über Gefäßfüllungen bis hin zu Raumdekorationen, die von skandinavischen Gebäuden inspiriert sind. Die internationalen Juror:innen bewerteten Hoheggers Leistungen mit 726 Punkten, damit holt die Floristin Gold vor ihren Mitstreitern aus der Schweiz und Frankreichs. Österreich bzw. die Steiermark verteidigte damit den Titel bei den Floristen: 2019 eroberte Julia Leitgeb bei WorldSkills in Kazan ebenfalls Gold.

„Medallion for Excellence“ für Salzburgerin

Bei den Mode-Technologen holt die Salzburgerin Lisa Lintschinger mit Platz vier - nur wenige Punkte hinter den Podestplätzen - ein „Medallion for Excellence“, das für herausragende Leistungen nach den Top drei vergeben wird.

Erst am Wochenende räumten die rot-weiß-roten Asse groß ab: Steinmetzin Anna Karina Feldbauer aus Oberösterreich eroberte ebenfalls Gold, die Vorarlberger Lukas Schwärzler (Maschinenbautechnik) und Lucas Dolinar (CAD-Technik) holten Silber bzw. Bronze.

Starke Österreich-Bilanz

Für die Steiermark ist es die insgesamt 44. Medaille bei WorldSkills: Inklusive Hoheggers Titel holten Vertreter aus dem Bundesland zwölf Mal Gold, elf Silber- und 13 Bronzemedailles. Im internen Österreich-Vergleich haben nur Vorarlberg und Oberösterreich mehr Medaillen bei WorldSkills gewonnen.

Bei dieser WM hält Österreich damit - nach 44 von 62 WM-Bewerben - bei je zwei Gold-, Silber- und Bronzemedailles sowie 13 „Medallions for Excellence“ (Details dazu weiter unten). In der Berufs-WM-Geschichte durfte Rot-weiß-rot bis dato insgesamt über 83 Gold-, 68 Silber- und 73 Bronzemedailles jubeln.



„Erfolg geht um die Welt“

SkillsAustria-Präsident Josef Herk erklärt: „Dieser Erfolg von Nicola Hochegger geht um die Welt! Österreich hat sich damit einmal mehr als Nation von starken und kompetenten Jungfachkräften auf der Weltbühne der besten Fachkräfte positioniert. Die Leidenschaft und Kompetenz, die sie bei den entscheidenden Wettbewerbstagen abgerufen hat, verdanken wir auch ihrem Familienbetrieb, bei dem sie das Handwerk von der Pike auf gelernt hat. Dieser Weltmeistertitel ist daher auch ein Titel für alle Familienbetriebe in Österreich - die Skills-Nation Österreich ist stolz auf dich, liebe Nicola!“

„An den Wettbewerbstagen punktgenau und unter Stress die volle Leistung abzurufen, ohne dass die Kreativität zu kurz kommt, ist eine hohe Kunst. Dazu ist monate-, ja sogar jahrelange Vorbereitung und intensives Training nötig. Nicola hat nicht nur ihr enormes Talent, sondern auch vorbildliche Disziplin und viel Durchhaltevermögen bewiesen. Der Weltmeistertitel und die Goldmedaille sind ein unglaublicher Erfolg und großartiger Lohn dafür: Großen Respekt und herzliche Gratulation zu dieser absoluten Weltklasse-Leistung!“, sagt Mariana Kühnel, stv. Generalsekretärin der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ).

WorldSkills als “Special Edition”

Es ist eine ganz besondere Premiere, die 2022 stattfindet: Nach der Absage von Shanghai finden die WorldSkills-Bewerbe rund um den Globus statt. Erstmals in der Geschichte werden die Berufs-Weltmeisterschaften in insgesamt 15 Ländern ausgetragen.

Neben Österreich sind das Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Italien, Japan, Kanada, Luxemburg, Schweden, Schweiz, Südkorea, die USA und das Vereinigte Königreich. Österreich tritt in der Version „Skills around the world“ mit 45 jungen Fachkräften an, die sich in 39 Berufen mit über 1.000 Mitstreitern aus der ganzen Welt messen.

Bewerbe in Salzburg als krönender Abschluss

Die Bewerbe in Österreich bilden den krönenden Abschluss von WorldSkills Competition 2022 Special Edition In der Mozartstadt werden von 23. bis 27. November sieben Wettbewerbe ausgetragen: Konkret sind das Betonbau, Hochbau, Elektrotechnik, Anlagenelektrik, Speditionslastlogistik, Chemie-Labortechnik und Schwerfahrzeugtechnik. Das Wettbewerbsgelände wird im Messezentrum Salzburg sein, die Bewerbe finden zeitgleich zur BIM Berufs-Info-Messe statt.



Medaillenbilanz von Österreich bei dieser WM (Stand: 24.10., 18 Uhr)

Medaille	Teilnehmer	Bundesland	Bewerb
Gold	Anna Karina Feldbauer	Oberösterreich	Steinmetz
Gold	Nicola Hohegger	Steiermark	Floristik
Silber	Lukas Schwärzler	Vorarlberg	Maschinenbautechnik
Silber	Patrick Danninger	Oberösterreich	Kälte- und Klimatechnik
Bronze	Lucas Dolinar	Vorarlberg	Maschinenbau-CAD
Bronze	Wolfgang Ramminger	Steiermark	Bautischler

Steckbrief

- Nicola Hohegger: <https://www.wko.at/site/skillsaustria/steckbrief-floristik-worldskills.pdf>

Bildmaterial

Bildtext: Die Oststeirerin Nicola Hohegger krönt sich in Finnland zu besten Floristin der Welt. (Credit: KK).

Audiodatei: Nicola Hohegger über den Wettbewerb in Helsinki und ihre Gefühle.

Aktuelles Bildmaterial ist auf folgenden Flickr-Kanälen abrufbar und für Presse Zwecke unter Nennung der Bildrechte (WKÖ/SkillsAustria/Florian Wieser bzw. WorldSkills) kostenfrei verwendbar.

- Bildmaterial der Siegerinnen und Sieger:
<https://www.flickr.com/photos/skillsaustria/albums/72177720302729689>
- Bildmaterial der WM-Teilnehmerinnen und Teilnehmer:
<https://www.flickr.com/photos/skillsaustria/albums/72177720297595393>
- Wettbewerbsbilder:
<https://www.flickr.com/photos/skillsaustria/galleries/72157721134872522/>

Weitere Informationen zu den Berufswettbewerben auf nationaler und internationaler Ebene finden Sie auf unserer

- Webseite unter www.skillsaustria.at sowie
- Facebook unter www.facebook.com/skillsaustria/ oder
- Instagram-Seite unter www.instagram.com/skillsaustria/



Über SkillsAustria

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein der WKÖ und koordiniert als Zentrum für Berufswettbewerbe die österreichischen Staatsmeisterschaften (AustrianSkills). Deren Sieger vertreten Österreich bei den internationalen Wettbewerben - EuroSkills und WorldSkills. Darüber hinaus ist SkillsAustria für die Vorbereitung und Entsendung des österreichischen Teams zu den internationalen Berufswettbewerben sowie für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich. Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft sowie des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft. Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von workwear engelbert strauss, Schütze Schuhe, Würth, dem WIFI Österreich und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

Über WorldSkills

WorldSkills International wurde 1950 gegründet und ist heute eine weltweite gemeinnützige Organisation mit 85 Mitgliedsländern auf fünf Kontinenten. Ihre Mission ist die ständige Aufwertung des Ansehens der handwerklichen, industriellen und Dienstleistungsberufe bzw. der Berufsbildung weltweit. Ziel dieser internationalen Plattform ist es, junge Fachkräfte zu fördern und neue, innovative Wege der Berufsbildung zu entwickeln.

Alle zwei Jahre richtet WorldSkills International Berufsweltmeisterschaften in wechselnden Austragungsorten aus. Jedes WorldSkills-Mitgliedsland hat die Möglichkeit, je einen Teilnehmer bzw. ein Teilnehmer-Team pro Beruf zu entsenden. Mittlerweile treten bis zu 1.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den WorldSkills Mitgliedsländern in über 60 Berufen an und wetteifern um Gold-, Silber- und Bronzemedailles und natürlich um den Titel „Weltmeister“ in ihrem Beruf. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von WorldSkills dürfen im Wettbewerbsjahr nicht älter als 22 Jahre alt sein (Ausnahmen in einzelnen Berufen bis 25 Jahre).

Rückfragen & Kontakt:

Christoph Sammer
SkillsAustria
Kommunikation & Medienbetreuung
+43 664 233 0908
christoph.sammer@skillsaustria.at

